



Dokumentation



Zukunftswerkstatt Thalheim

27.6.2020

Durchgeführt im Rahmen des Thalheimer Agenda 21 Prozesses



SPES Zukunftsakademie

Olin Sabine Wurzenberger · Gemeinde und Regionen
TEL +43 (0)7582 82123-48 · wurzenberger@spes.co.at
SPES GmbH, Panoramaweg 1, A-4553 Schlierbach · www.spes.co.at

Auftraggeber

Marktgemeinde Thalheim

Organisation

Marktgemeinde Thalheim in Zusammenarbeit
mit DI Sabine Wurzenberger



SPES Zukunftsakademie Schlierbach
Panoramaweg 1
4553 Schlierbach
www.spes.co.at
07582/82123-86
wurzenberger@spes.co.at

Moderation

DI Sabine Wurzenberger
wurzenberger@spes.co.at

DI Wolfgang Mader
wolfgang.mader@loop3.at

Ansprechpartner

Land Oberösterreich - Regionalmanagement

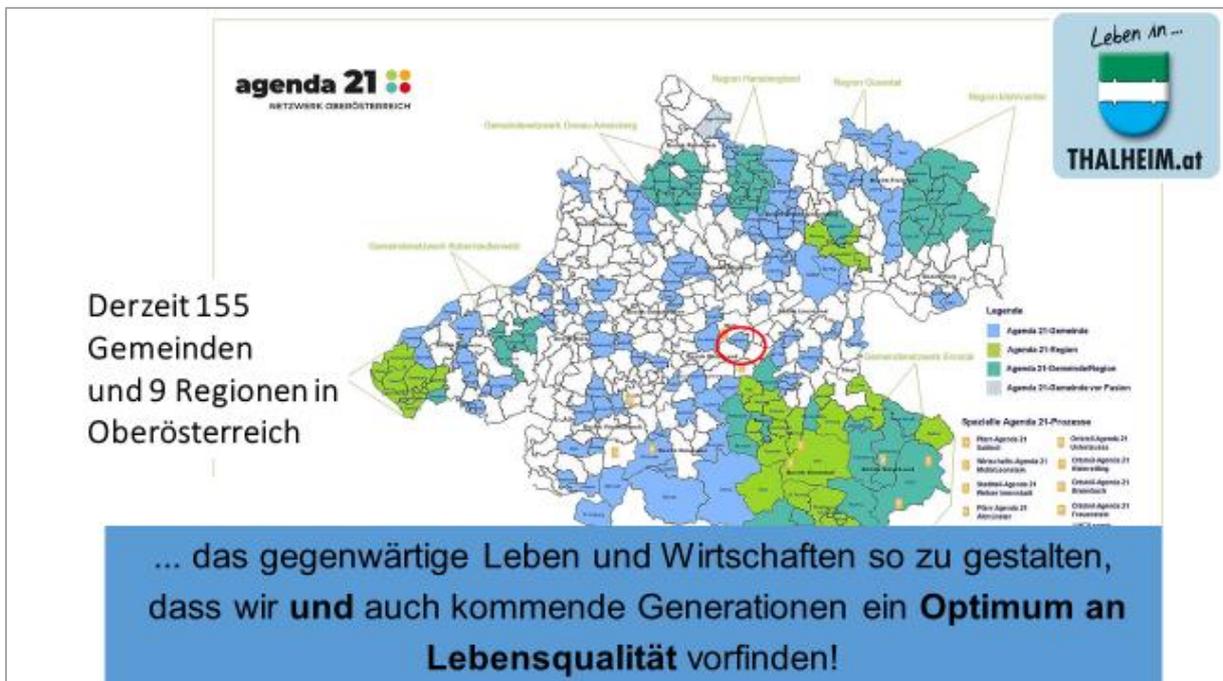
Mag. Johannes Meinhart, Regionalmanager Nachhaltigkeit und Umwelt
Geschäftsstelle: Vöcklabruck-Gmunden, Wels-Eferding
Tel: +43 7612 208 10-4202 Mobil: +43 664 82 83 882
E-Mail: johannes.meinhart@rmooe.at



1. Ablauf der Thalheimer Zukunftswerkstatt

Wann?	Was?
9.00 h	Start & Begrüßung durch Bgm. Andreas Stockinger
	Begrüßung durch die Moderator*innen Überblick über Ablauf und Organisatorisches
	Impuls zur Thalheimer Agenda 21
9.45 h	Großgruppenarbeit GIVE: Unsere Zukunftsideen und Visionen zu verschiedenen Themenfeldern... inkl. Prioritätenreihung
11.00 h	Pause und Jause
11.30 h	Arbeit an 6 Thementischen mit Baumethode: Unsere Zukunftsziele für unseren Themenbereich Wichtige Projekte, Maßnahmen.... <ul style="list-style-type: none"> • Lebens- und Wohnraum, Raumplanung, Arbeit und Wirtschaft • Klimaschutz, Natur, Landwirtschaft, Regionalität, Energie und Abfall • Mobilität, Verkehrssicherheit, Verkehrslösungen und Mobilitätsangebote • Zusammenleben & Gemeinschaft, soziales, Gesundheit und Familie • Kultur, Bildung, Freizeit, Naherholung & Treffpunkte • Corona & seine Auswirkungen, was nun für Uns in Thalheim besonders wichtig ist
13.00 h	Präsentation der Ergebnisse durch Teilnehmer*innen
13.45 h	Wie geht es weiter? Ausblick & Abschluss

2. Impuls Agenda 21 Thalheim



7 Prinzipien der Nachhaltigkeit



Agenda 2030

2015 von allen 193 Mitgliedstaaten der vereinten Nationen beschlossen: 17 nachhaltige Entwicklungsziele



**Dez 2019/
Jänner 2020:**
Beschluss Agenda21,
Starttreffen

Kräfte
bündeln

Visionen
entwickeln

Zukunft
gestalten

Verantwortung
Leben

agenda 21 
NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDGs)



Leben in...
THALHEIM.at

13. Februar :
Agenda 21
Infoabend

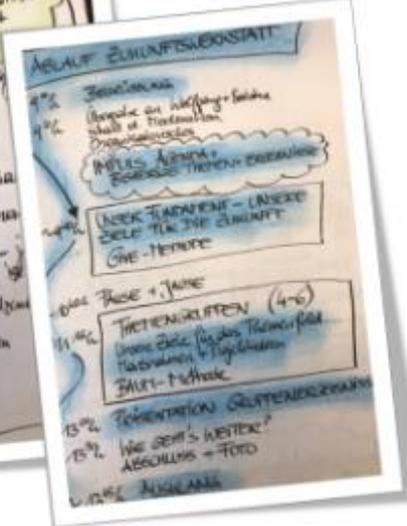
agenda 21 
NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDGs)



Leben in...
THALHEIM.at



5. März: Kernteamgründung Planung der nächsten Schritte



NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDG)





Leben in Thalheim.at



15. Juni : GemeindeNavi2030



NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDG)





Leben in Thalheim.at

Zukunftswerkstatt Thalheim – Was erwartet Sie heute?

Wo kann und möchte
ich mitgestalten?

Konkrete
Umsetzungsideen
schmieden

Zukunftsthemen in
Thalheim & unsere
Anregungen und Ideen

Prioritäten setzen
& Ziele definieren

agenda 21
NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDG)



Zukunftswerkstatt Thalheim – Wie läuft das ab?



1. Großgruppe:

- Thalheim 2030 –
Unsere Zukunftsthemen,
Ideen und Anliegen
- Unsere Prioritäten



2. Aufteilung in 6 Themenstationen:

- Visionen & Ziele im Themenfeld
- Konkrete Umsetzungsideen &
Startprojekte



3. Präsentation der Ergebnisse:

- Im Plenum, ca.5min

agenda 21
NETZWERK OBERÖSTERREICH
We support the Sustainable Development Goals (SDG)



Zukunftswerkstatt Thalheim – Wie läuft das ab?



Spielregeln

- Ihre Meinung zählt und ist ok!
- „Spinnen“ ist erwünscht, Kreativität ist gefragt!
- „Killerargumente“ lassen wir draußen!
- Halten Sie bitte Abstand!

agenda 21
NETZWERK OBERÖSTERREICH
the network for Sustainable Development Goals (SDGs)



**„Wo kämen wir hin,
wenn jeder sagte,
wo kämen wir hin -
und keiner ginge, um zu sehen,
wohin wir kämen, wenn wir gingen?“**

Kurt Marti, schweiz. Priester und Schriftsteller

3. Ergebnisse der Großgruppenarbeit mit der GIVE Methode

Zur Methodik Gruppeninvention (GIVE)

1. Ideen sammeln...

17 Fragen zu wichtigen Zukunftsthemenbereichen der Marktgemeinde Thalheim wurden von den Teilnehmer*innen der Zukunftswerkstatt an Flip Charts beantwortet. Dabei wurden bereits erarbeitete Anregungen und Ideen den Fragen zugeordnet und im Vorfeld auf den Plakaten angebracht. Diese können ebenfalls kommentiert und ergänzt werden.

2. ... und gewichten!

In einem 2. Schritt sichteten die Teilnehmer*innen alle Antworten und Ideen und pro Flip Chart konnten 3 Punkte auf einzelne Aussagen vergeben werden. Dadurch wurden Schwerpunkte der Gesamtgruppe sichtbar.

Die folgende Dokumentation, gereiht nach Gewichtung, zeigt die Ergebnisse der Gruppenintervention. Bitte beachten Sie: die Gewichtung ist eine Spontanbewertung und manche schriftlichen Anmerkungen sind erst im Zuge der Bewertung notiert worden. Durch die Gewichtung wird eine Gesamtpriorität der Gruppe spürbar, dennoch können Einzelaussagen mit weniger Punkten genauso ihre Wichtigkeit haben oder Teilaspekte aufzeigen.



Ergebnisse GIVE

Thalheim 2030

Gratuliere! Sie sind neue(r) Bürgermeister(in) in Thalheim!
Was setzen Sie in den nächsten 5 Jahren auf jeden Fall um?

Vorschlag	Bewertung
Nachhaltiges Mobilitätskonzept, Ausbau des öffentlichen Verkehr, (Studentakt; auch in der Nacht) Carsharing forcieren, durchgängige Radwege bauen; Ganzjahres- und Allwetterradrouten	9
Verkehrsberuhigende Maßnahmen (Rodlbergerstraße)	5
Belebung Traunufer	5
Die Wirtschaft dringend stärken, damit wir wieder zur alten Stärke kommen	5
Digitalisierung vernünftig ausbauen und etablieren	3
Grünflächen erhalten; Parks schaffen (Schloss Traunegg) Grünräume langfristig sichern	3
Die Solidarität und das Gemeinschaftsgefühl stärken	2
Öffentliche Zugänge zu Sportplätzen (Sporthalle)	2
Klimafreundliches Verhalten belohnen; Förderungen für ökologische Energiegewinnung	2
Bewusstsein schaffen, dass wir alle etwas bewegen können zum Positiven; jeder noch so kleine Schritt zählt → mehr Eigenverantwortung in die Bürger legen!	1
Community Nurse installieren	
Totale Transparenz, kein Amtsgeheimnis mehr, mehr Öffentlichkeitsarbeit	
Spielstraßen für Kinder	

Thalheim 2030

Welche Trends und Zukunftsthemen sehe ich als besondere Chance für Thalheim?

Vorschlag	Bewertung
Grünflächen erhalten; Parks schaffen (Schloss Traunegg); Wo immer es möglich ist - Firmengelände, privater Bereich, öffentliche Plätze: Bäume pflanzen, diese binden CO ₂ . Jetzt damit beginnen!	18
Gesundheit/Pflege; weil Stärke	6
Nachhaltige Mobilität durch Nähe zu Bahn, Autobahnen, Wels etc. Carsharing	6
Zusammenarbeit mit den angrenzenden Gemeinden	3
Stadt/Land-Charakter bewahren/ausbauen	

Thalheim 2030

Was haben wir geschafft und damit unsere EinwohnerInnen und das Umland ins Staunen und Begeisterung versetze?

Vorschlag	Bewertung
Motorisierter Individualverkehr wurde reduziert	12
Dörfliche Gemeinschaft trotz Großstadtnähe	8
Chillige, naturnahe Badeplätze	5
Funktionierender Regionalmarkt	4
Genügend Grünflächen sind erhalten	3
Fetzige Feste	3
Thalheimer sind gesund und aktiv	2
Ausbau Gesundheitsbereich - Community Nurse	
Wir kommen mit Schule und KIGA aus	

Unsere Einzigartigkeit

Was macht Thalheim jetzt schon besonders und einzigartig?
Wer/Was sind unsere Siegerpferde?

Vorschlag	Bewertung
Nähe zur Natur, schöne Wanderwege, Spazierwege, unser Grünraum	9
Badeplätze am Fluss; Aktivitätsplätze für Erwachsene und Kinder	9
Unsere einzigartige Lage nahe Wels gepaart mit Ländlichkeit und Überschaubarkeit; die Nähe zum Fluss, Naturraum	5
Unsere vielen tollen Gesundheitsangebote	2
Hervorragende Nahversorgung und wirtschaftliche Situation	1
Stadtnähe – Stadtbus forcieren	1
Nähe zum Gemeindeamt, bürgernahes Agieren	
Gute Zusammenarbeit	



Natur & Artenvielfalt, Landwirtschaft und Regionalität

In diesem Themenfeld haben wir bis Ende 2020, in den nächsten Jahren, bis 2030 für Thalheim erreicht, dass ...

Vorschlag	Bewertung
...Naherholungs-/Grünflächen erhalten bleiben und bei Bauprojekten Grünräume & Erholungsräume mitgeplant werden	15
...neue Wanderwege abseits von Straßen entstehen (Wald, Fluss) und alte Wander- und Radwege restauriert werden	
...Grundumwidmungen eingeschränkt werden	6
...kleine Bäche renaturiert werden (zB Thalbach), Hochwasserschutz und Retentionsbecken, Entlastungserinne Aiterbach soll wieder Wasser führen (zumindest teilweise)	4
...Mähroboter sparsam eingesetzt werden; weg von englischen Gärten im Privatbereich, Gartengruppe für „Mehr Biodiversität (im Privatgarten)“ starten (à la Radgruppe)	4
Baumschutz: große und alte Bäume werden erhalten	3
Biologische und nachhaltige Bewirtschaftung fördern	3
Schutz von Tier- und Pflanzenwelt	1
Essbare Gemeinde: Naschstauden auf öffentlichen Flächen, KIGA, Traudamm, Wasserspielplatz etc. anlegen	

Lokale Kreisläufe

Wie können wir unsere lokalen und regionalen Produkte und Ressourcen besser nutzen und unseren Abfall reduzieren?

Vorschlag	Bewertung
Website, um zu sehen, welche Bauern was regional anbieten; Wer hat Bio-Produkte? → aktuell, Zeiten, stetige Info	12
Regionalladen eröffnen, Bewusstsein für Direktvermarkter stärken; Aktionen, Digitalisierung mitplanen: Online-Bestellung (ähnlich Food Coops)	9
Bäuerliche Bio-Produkte bei Veranstaltungen (zB Seniorentag, Feste, Mehrkosten in Kauf nehmen); Bauernläden unterstützen	5
Projekt gegen Lebensmittelverschwendung; Ziel: Zero Waste (Partner: Supermärkte, BAV etc.)	5
Automaten für Direktvermarktungsprodukte aufstellen	3
„Re-Use“-Projekt (Kost-Nix-Eck etc.) gemeinsam mit Bezirksabfallverband; Reparaturcafé	3



Klimaschutz und Energie

Was können wir in Thalheim zum Klimaschutz und zur Vorbereitung auf den Klimawandel tun? Wie können wir im Bereich Energie nachhaltiger werden?

Vorschlag	Bewertung
Große Bäume schützen/pflanzen; Kräutergarten anlegen, mehr Baumpflanzungen – Trockenheitsresistente Sorten, „Schwammstadt-Prinzip“ umsetzen	12
Begrünung > Schutz vor Hitze und Klimaschutz (Unternehmen einbinden) Flachdächer: begrünen, Photovoltaik	
Bodenversiegelung reduzieren	5
Steigern der Begeisterung für Radfahren, Klimaschutz; Radwege; RadfahrerInnen bevorzugen (Ampeln – Vorrang; Parkmöglichkeiten etc.); Verkehr verringern (Rodlbergerstraße)	5
Ausbau Nahwärme und Photovoltaik: Bewusstseinsbildung, Anreize	2
Gemeinde tritt für alternative Energie ein: Informationen, Sanierungsaktionen	2
TIM-Carsharing mit E-Fahrzeugen, Familien-Car-Sharing	2
Bürgerbeteiligung: Kraftwerke (PV, Wind, etc.)	1
Wasserverbrauch mindern; Befüllung der Pools abstimmen	1
Kreislaufwirtschaft forcieren	1
Keine Verseuchung der Böden und des Wassers durch Pestizide und Nitrate	1
(Erneuerbare) Energiegemeinschaft für Thalheim (CEP, EAG)	

Familien und Generationen

Ein soziales, familienfreundliches Thalheim, das an alle Generationen denkt, bietet ...

Vorschlag	Bewertung
Inklusion: Einbindung beeinträchtigter Menschen ins Gemeindeleben, Barrierefreiheit → Begehung („Barrierefreiheits-Checks“) mit Betroffenen (Rolli-Fahrer, Kinderwagen etc.); Rast- und Ruhebänke für Senioren	8
Wohnformen für alle Altersgruppen, „junge Wohnmodelle“, Generationenwohnen etc.	7
Nahversorger (neu) nicht nur im Ortszentrum; zB auch am Kirchenberg etc.	3
Solidarität mit Ärmere, Projekte wie „Aktion Warenkorb“ bei den Nahversorgern oder Aktion „Caffè sospeso“ in der Gastronomie durchführen; Asylthema	1
Vermieten von Studentenzimmern im Pflegeheim mit Auflage, sich in der Betreuung der BewohnerInnen zu engagieren (Spiele, lesen, spazieren gehen etc.)	1
Spielzeug-Tausch-Party im Kindergarten	
Kinderschwimmkurse veranstalten	
Treffen von Jung und Alt	
Mehr Aufenthaltsräume für Kinder und Jugendliche, Jugendförderung	
Netzwerk Notfallmamas zur Unterstützung von Familien	
Laptops für SchülerInnen, die es sich nicht leisten können	
Schulterschluss offene Jugendarbeit mit Volksschule (über Kinder zu Familien, die Hilfe brauchen)	

Gesundheit als Alleinstellungsmerkmal

Meine Ideen, wie wir unser hervorragendes Angebot im Gesundheitsbereich in Thalheim noch mehr ins Rampenlicht rücken und ausbauen können ...

Vorschlag	Bewertung
Gesunde Mobilität (aus eigener Muskelkraft); Radfahren forcieren	9
Primärversorgungszentrum statt Ärztezentrum: Pflegefachkräfte, TherapeutInnen, Allgemeinmediziner, Fachärzte/-innen etc. alle Gesundheitsberufe auf Augenhöhe	7
Gesundheit als Thema in allen Vereinen behandeln, in Schulen und Kindergarten, in Betrieben etc.	6
Mehr Pflegekräfte im Bezirksamtenheim; neue Pflegeplätze schaffen, besserer Personalschlüssel	4
Hausärzte/-innen stärken	2
Digitalisierung in der Gesundheitsversorgung achtsam ausbauen und vorantreiben – Stichwort „Onlinemedizin“	1
Projekt „Community-Nurse“ starten	
Vorsorge zur Gesunderhaltung forcieren	

Zusammenleben & Gemeinschaft 2030

Wie können wir in Thalheim unsere Gemeinschaft stärken und das Miteinander und Begegnungen fördern? Meine konkreten Ideen ...

Vorschlag	Bewertung
Integrationskonzert; Fest der Kulturen	13
Zusammenarbeit der Vereine forcieren, einzelne Aktivitäten verknüpfen Vereine vereinen; nicht mehr politisch einteilen – Union, Askö?	9
Kulinarisches Miteinander der Kulturen zB beim Marktfest	5
Nachbarschaftshilfe, Alt und Jung verbinden; Zeitbank etc. zur Unterstützung von älteren Menschen, pflegenden Angehörige	2
Identität & Wir-Gefühl stärken, neue MitbürgerInnen einbinden	2
Vereine vorstellen mit Angabe der Kontaktpersonen	
Integrationsarbeit leisten; AsylwerberInnen waren gut für Thalheim; hat Menschen aktiviert	
Oma-Dienst für den Ort organisieren	
Personen, die sich ehrenamtlich engagieren vor den Vorgang stellen	

Freizeit, Treffpunkte und Naherholung

Was braucht es, um unsere Freizeitangebote, Treffpunkte und Naherholungsräume zu erhalten und welche Ideen haben Sie für deren Weiterentwicklung?

Vorschlag	Bewertung
Attraktiver Zugang zur Traun (nach ökologischen Kriterien, Planung läuft) Traunufer im Grünraum integrieren; Badeplatz an der Traun; Infrastruktur, WC, Getränkeversorgung etc.	12
Hundefreilaufzone schaffen; ev. mit Trainerangebot, Sozialsparziergang	6
Wirtshaus	5
Fußgängerzone im Ortszentrum	5
Vereine vernetzen, gemeinsame Events	2
Schwimm- und Freizeitanlage	2
Mehr Aufenthaltsräume für Kinder und Jugendliche	2
Konfliktmanagement Fußgänger – Mountainbiker	2
Öffnung Schulsportplatz für Allgemeinheit	2
Schloss Thalheim – Park öffnen (wieder nachfragen); offener Waldzugang?	2
Mehr Beach- und Fußballplätze und Ballsport allgemein	1
Mountainbike-Strecke schaffen; Downhill	

Kultur & Bildung

Im Kultur-, Veranstaltung- und Bildungsbereich haben wir bis Ende 2020, in den nächsten Jahren, bis 2030 für Thalheim erreicht, dass ...

Vorschlag	Bewertung
...Hotspots im Bereich Kultur, Sport und Freizeit geschaffen wurden; Möglichkeit für Jugend-/Subkultur; gratis Präsentationsmöglichkeiten schaffen (für KünstlerInnen); Wo ist der Funcourt?	13
... unser Bildungssystem an das 21. Jahrhundert angepasst ist: in VS und KIGA beginnen > Potentialentfaltung etc.: „Anders lernen“; Talente fördern	6
... dass sich der Zugang zum Internet für SeniorInnen verbessert hat	5
... wir einen Offener Proben-/Jam-Bereich für KünstlerInnen und ZuseherInnen haben	5
...dass es Kommunikationszentren und –möglichkeiten gibt	1
Vernetzung mit Welser-Szene	1
...dass die digitale Welt & Präsenzveranstaltungen eine gute Balance bilden	

Wirtschaften & Arbeiten in Thalheim

Was wird in Zukunft für den Arbeits- und Wirtschaftsstandort Thalheim wirklich wichtig sein? Was sind unsere erforderlichen Beiträge dazu?

Vorschlag	Bewertung
Nahversorger Schauersberg	8
Regionaler Nahversorger mit Produkten aus Thalheim und Umgebung	6
Plattform für Ferialjobs und Praktika	2
Kaufkraftbindung: Thalheimer Taler, Gutscheine	2
Mehr Dialog zw. Gemeinde und UnternehmerInnen (themenbezogen)	2
Facharbeiter vor Ort: LehrlingsAPP > aktuell bewerben; Lehrlingstag (mehrere Firmen)	
Technikinteresse bei Mädchen fördern	
EPU-Frauen-Netzwerk aufbauen	
Tourismuspotential: Nähe Wels, Messe, Traun, Römerfunde, alte Pilgerwege aktivieren > Rolle als Vorbild für sanften Tourismus	

Raumplanung, Wohn- und Lebensraum Thalheim

Welche konkreten Maßnahmen sollten wir unbedingt ergreifen, um den Thalheimer Wohn- und Lebensraum für die Zukunft zu gestalten?

Vorschlag	Bewertung
Aktiver Bodenschutz, weniger (Neu)Versiegelung, mehrstöckig bauen, Nachverdichtung, Sanierung etc.; ROG Neu! Anstelle von Neuwidmungen Altbestände nutzen; Österreich ist Umwidmungsweltmeister!	7
Baulandmobilisierung, Leerstandsmanagement: Bauzwang binnen 5 Jahren oder Rückwidmung, weniger Flächen verbauen; alte Gebäude nutzen	
Nachhaltige Verkehrsanbindung und Fahrradabstellmöglichkeiten (hochwertig/wetterfest) bei Wohnanlagen und Freizeiteinrichtungen mitplanen und umsetzen; Ruhebänkerl – kurze Wege (SeniorInnen?)	6
(Leistbares) Wohnen für verschiedene Altersgruppen (Startwohnungen, Wohnen für Ältere etc.)	4
Naherholungs-/Grünflächen erhalten, Zersiedelung vermeiden	4
Nachhaltige Infrastrukturentwicklung	3
Hundefreilaufzonen schaffen	3
Dosiertes Wachstum – weniger Bauvorhaben; sich klar werden, wann und wo die Grenze ist	1
Pflicht für alternative Energien in Wohnbau	1
Denkmalschutz	1
Kommunikationspunkte einplanen: Hausbänkerl, gemeinsame Gärten, Treffpunkte, Spielplätze > Mitgestaltung, Bürgerbeteiligung;	1
Bürger bei räumlichen Planung (ÖEK) beteiligen, Einbindung Anrainer, Konfliktmoderation	
Nachhaltige, moderne Bebauungsform andenken (weg von Einzelbauweisen)	

Verkehrssicherheit & umweltfreundliche Mobilität

Unsere Mobilität wird wir in Thalheim umweltfreundlicher & sicherer machen durch...

Vorschlag	Bewertung
<p>Ausbau & Instandhaltung Rad- und Fußwege, sicher & attraktiv (zB Kollerberg, Flößerstraße, Radweg am Thalbach, Schauersberg - Nachbargemeinden)</p> <p>keine Radwege im Dooring-Bereich, sichere Schulwege (zB Bergerndorf, Schauersberg-Hangbrücke), Barrierefreiheit der Gehwege</p> <p>Fußweg Kindergarten für Radfahrer öffnen (Barriere bei KIGA bauen);</p> <p>Fußgängerübergang verlegen Richtung Osten</p>	9
<p>Verkehrsberuhigung und Verkehrslenkung – vor allem im Zentrum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Barrikaden für PKWs; müssen nicht überall fahren → Friedhof → Allee • Verschmälerung der B138 zwischen Kreuzung Welslerstraße-Sipbachzeller- Ottsdorferstraße, begrünter Mittelstreifen mit Leitplanken, 1/2 Fahrstreifen pro Richtung, wie stadteinwärts. • Kreuzung B138 mit Sipbachzeller- Ottsdorferstraße als Kreisverkehr • Senkung der Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h, Geschwindigkeitsüberwachung durch fixe Radarstationen. • Kollerberg unbedingt entschärfen → Unfallpotential! Fahrverbot für Autos; lange Gasse nur für Anrainer befahrbar machen; lange Gasse für Radfahrer von Osten befahrbar machen; • Kreuzung Kirchengasse/Sipbachzellerstraße: Rechtsregel aufheben → Vorrangtafel 	8
<p>Motorisierten Individualverkehr in keinster Weise mehr fördern</p>	7
<p>Mehr Parkplätze?</p> <p>Parkplätze im Zentrum revitalisieren → weniger Parkplätze!</p>	5
<p>Lärmschutz v. a. bei Motorrädern und Schwerverkehr</p> <p>→ Geschwindigkeit reduzieren, schmälere Fahrbahnen, Verringern der Rollgeräusche durch „Flüsterasphalt“</p>	3
<p>Begegnungszonen > brauchen stärkere Maßnahmen (baulich, „Schupf'n“) besser und markanter kennzeichnen</p>	2
<p>Bewusstseinsbildung für Mitfahrbänke, Zufußgehen, Radfahren etc.</p> <p>→ Zufußgehen u. Radfahren dient nicht nur der Verkehrsberuhigung, sondern auch der eigenen Gesundheit. Schon den Kindern vermitteln → Schule; Verantwortung dem Klima gegenüber</p>	1

Mobilität 2030 – Lokal und Regional

Woran wollen wir arbeiten um ein zukunftsweisende Mobilitätsangebot innerhalb von Thalheim und verbunden mit der Stadtregion Wels auf den Weg zu bringen?

Vorschlag	Bewertung
Sammeltaxis für Gebiete, wo der Bus unrentabel ist	8
<p>Ausbau öffentlicher Verkehr - eigene Buslinie für Thalheim (+ West), Busverbindung nach Wels, Erreichbarkeit Bahnhof, Gewerbepark etc. Stadtbus; Einbindung Almtalbahn; Straßenbahnkonzept mit Wels</p> <p>Attraktivierung der Haltestellen und des Nahverkehrs → Radabstellplätze schaffen, überdachte Haltestellen</p> <p>Halb-Stunden-Takt für Busse, 20 min. → in jeden Ortsteil von Thalheim; Linie 15: Ottsdorf?</p> <p>Bewusstseinsbildung Öffis und alternative Verkehrsmittel</p>	6
Radwege/Radhighways fördern, Fußgängerwege	5
Durchzugsverkehr einbremsen, PKW-Verkehr bewusst zurückdrängen; bauliche Maßnahmen als Tempobremsen	4
Westspange für den lokalen Verkehr öffnen → Entlastung des Ortszentrums	3
TIM ausbauen – Thalheim ist mobil – Carsharing mit E-Fahrzeugen; verschiedene Fahrzeugtypen	

Übrigens ...

Was ich sonst noch sagen wollte ...

Vorschlag	Bewertung
Zentrale Stelle in der Gemeinde für Anregungen/Ideen der BürgerInnen schaffen; Hemmschwelle senken; Anregungen per APP + Briefkasten; Bidirektionale Kommunikation/Rückmeldung der Gemeinde ↔ BürgerInnen Ideenmanagement mit Öffentlichkeitseinbindung für Gemeinde Thalheim Prämierung der Idee des Jahres; kontinuierlicher Verbesserungsprozess	8
BürgerInnen öfter zu verschiedenen Themen befragen zB Straßenbeleuchtung, Meinungsumfragen veröffentlichen und darüber diskutieren	8
Durchzugsverkehr einbremsen	6
„Ich will!“ ist einfach gesagt, aber man muss auch die Frage stellen, wie man es finanziert	
Regelmäßigen Bürgermeisterstammtisch einführen – 1 x im Quartal	

Ergebnisse der 6 Themenstationen



Arbeitsweise an den Themenstationen

1

Gastgeber/in finden

Wählen Sie eine/n Gastgeber/in aus, der sicherstellt, dass alles Gearbeitete in ihrer Themengruppe auch verschriftlicht wird.

2

Ergebnisse sichten

Sichten Sie die vorliegenden, bereits erarbeiteten Ergebnisse und Prioritäten für Ihr Thema.

3

Erstrebenswerte Ziele definieren – Früchte aufkleben

Besprechen Sie, welche begeisternden Ziele & Visionen Sie in Ihrer Gruppe und zu Ihrem Themenbereich für Kremsmünster sehen. Wenn Sie sich über ein Ziel einig sind, schreiben Sie dieses auf eine „Frucht“ und kleben Sie diese auf Ihren Baum.

4

Umsetzungsideen & Projekte finden – Blätter aufkleben

Überlegen Sie nun, wie dieses Ziel in Kremsmünster erreicht werden kann. Schreiben Sie die verschiedenen Umsetzungsideen/Schritte/Maßnahmen jeweils auf ein Blatt und kleben Sie dieses zur entsprechenden Frucht!

5

Ergebnisse im Plenum vorstellen

Entscheiden Sie in der Gruppe, wer die Ergebnisse im Plenum im Rahmen von 5 min vorstellt.

- Platz – Widmung – Betreiber?
- Attraktive Gestaltung; Platz zum Verweilen



- Bienenwiese
- Baumschutz; große und alte Bäume erhalten

Wir vermeiden Abfälle.

Dort, wo dies nicht möglich ist, sorgen wir für eine Wiederverwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft.

- Re-Use-Projekt (mit Bezirksabfallverband); Kost-Nix-Ecke etc.
- Reparatur-Café
- Projekt gegen Lebensmittelverschwendung (Zero Waste mit Supermärkten, BAV)

Wir setzen auf nachhaltige und erneuerbare Energie mit dem Ziel, Thalheim 100 % nachhaltig zu versorgen.

- Bürger*innenbeteiligungs-Kraftwerke
- Wasserverbrauch vermindern

Wir stellen unser Mobilitätsverhalten auf Nachhaltigkeit um.

- Ausbau des öffentl. Verkehrs
- Ausbau von Radwegen
- Mitfahrbörse
- TIM-Carsharing
- Alte Wanderwege restaurieren



Thalheim 2030: Zusammenleben & Gemeinschaft, Soziales, Gesundheit und Familie

Unsere Ziele:

Wir leben Gemeinschaft und bauen unser „WIR-Gefühl“ als Thalheimer Bürger*innen weiter aus.

- „Tag der Vereine“
- Durchführung von Bürger*innen-Stammtischen
- Fest der Kulturen/ Integrationsfest
- „Fest für Neuzugezogene und Alteingesessene“
- Willkommenspaket für Neuzugezogene (mit Infos, Gutscheinen etc.)

Neubürger*innen sollen eine

Mindestausstattung an Info über das Thalheimer Gemeindeleben erhalten: aktueller Gemeindeplan, Sehenswürdigkeiten von Thalheim, Rad- und Wanderwege, Bodenlehrpfad, Geschichte Thalheims, Vereinsüberblick mit Ansprechpersonen etc.



Unsere hervorragende Gesundheitsversorgung in Thalheim hat durch die Umsetzung innovativer Modelle Vorbildwirkung für andere Gemeinden.

- Aufbau eines Primärversorgungszentrums in Thalheim
- Forcieren von Gemeinschaftspraxen
- Start des Projekts „Community-Nurse“
 - Kooperation mit FH Wels (Gesundheitsberufe) suchen
 - Unterstützung der Gemeinde (Räumlichkeiten, Förderungen etc.)

Wir senken die Hemmschwellen für Bürger*innenbeteiligung in Thalheim.

- Zuständige Ansprechpartner*in für Beteiligung (in verschiedensten Fragen) am Gemeindeamt etablieren. Dazu soll eine geeignete Person mit ein paar Stunden eingestellt werden
- Ideenwettbewerb veranstalten: Die besten Ideen mit Budget umsetzen unter Beteiligung von Bürger*innen
- Öfter Bürger*innenbefragungen durchführen

Wir optimieren die nicht-institutionelle Kinderbetreuung in unserer Gemeinde.

- Babysitter-Plattform
- Oma/Opa-Dienste

Wir sorgen mit neuen Wohnformen und Wohnmodellen dafür, dass Menschen aller Altersgruppen in unserem Ort ein Zuhause finden.

- Mehrgenerationen-Wohnmöglichkeiten schaffen
- Wohnmodelle für Junge umsetzen
- Günstige Starterwohnungen bieten
- Studentenzimmer in Pflegeheim für „Betreuungstätigkeiten“ vermieten



Thalheim 2030: Kultur, Bildung, Freizeit, Naherholung & Treffpunkte

Wir attraktivieren die wunderbaren Naturräume am Wasser in unserer Gemeinde, wie Traun inkl. Traundelta, Thalbach, Aiterbach und die Lehmgrube.

-> mit frei zugänglichen Sport- und Aktivitätenplätzen, Spielplätzen, als Schwimm- und Freizeitanlage in Thalheim inkl. Hundefreilaufzone

(Unterstützend und ergänzend gedacht für die derzeitig laufenden Planungen zur Traunufergestaltung!)

Praktisches:

- Öffentliche WCs
- Ausreichend Mistkübeln
- Bänke
- Liegezonen

Ideen:

- Wasserlift, Fähre und Kinderfreunde-Hütte als Variante nutzen
- Sponsoring von Unternehmen und Beiträge aus Vereinsmitgliedschaften als Finanzierungsvariante bei der Hundefreilaufzone



Wir aktivieren alte Wanderwege neu und legen neue, naturnahe Wanderwege an.

Wir schaffen ein Haus der Kultur mit Museum für Thalheimer Geschichte.

- Ausstellungsräume
- Alte Ziegelfabrik Würzburger
- Proberäume

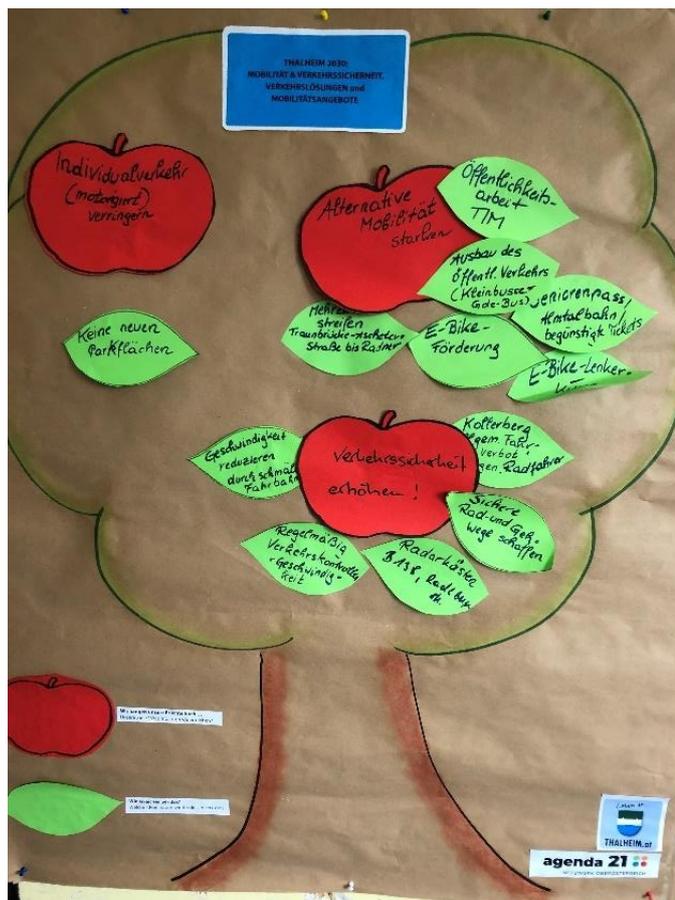
Wir schaffen mehr Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Jugendliche in Thalheim.

(Speziell in Verbindung mit dem Punkt 1 „Naturräume am Wasser“ berücksichtigen!)

Thalheim 2030: Mobilität & Verkehrssicherheit, Verkehrslösungen und Mobilitätsangebote

Wir verringern den motorisierten Individualverkehr und stärken alternative Mobilität in Thalheim.

- Keine neuen Parkflächen ausweisen
- Öffentlichkeitsarbeit für TIM – hat noch Potenzial nach oben
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs (Kleinbusse, Gemeindebus)
- Seniorenpass/Almtalbahn; begünstigte Tickets
- E-Bike-Förderung; E-Bike-Kurse
- Mehrzweckstreifen Traunbrücke-Ascheterstraße bis Radner – Möglichkeiten prüfen



Wir erhöhen die Verkehrssicherheit auf den Straßen und Wegen unserer Gemeinde - vor allem für Radfahrer*innen und Fußgänger*innen.

- Kollerberg: Umsetzung eines allgemeinen Fahrverbotes, ausgenommen Radfahrer*Innen
- Schaffung von sicheren Rad- und Gehwegen, Anpassung der bestehenden, Barrierefreiheit
- Reduktion der Geschwindigkeit durch schmälere Fahrbahnen herbeiführen
- Durchführung regelmäßiger Verkehrskontrollen – Geschwindigkeitsmessungen, Radarkästen B 138, Rodlbergerstraße

Corona und seine Auswirkungen - Was nun besonders wichtig ist ...

- Distanz respektieren, neue Verhaltensweisen z.B. Nicht-Händeschütteln tolerieren
- Notwendige Maßnahmen noch einhalten; Virus „achten“
- Mund-Nasenschutz in Öffis einhalten
- Konsequenz im KIGA
- Faktenbasiert informieren

	STOP!	WEITER SO...	GO!	
Altes Normal	Zu bald zur alten Normalität zurückkehren	Gute Zusammenarbeit zwischen KIGA und Gemeinde	Wieder zurückfinden zur alten Normalität, Treffen, Veranstaltungen etc.	Neues Normal
	„Blockwartmentalität“ Mehr Anzeigen von Bürger*innen wegen Verstößen gegen Maßnahmen als tatsächliche Corona-Fälle		Saubere Luft durch weniger Verkehr! Wenn wir weniger mit dem Auto fahren, gewinnen alle!	
	Corona-Virus ist nicht an allem schuld; Ende der Angstmache		Entschleunigung durch stressfreieres Leben	
			Die Bedürfnisse und Hilfestellungen für ältere Menschen auch weiter im Fokus behalten	

Teilnehmer/innen

Vorname	Nachname
Gerald	Neubacher
Josef	Holzinger
Jakob	Holzner
Herta	Hechinger
Monika	Breitwieser
Gabriele	Loos
Paul	Loos
David	Weber
Julian	Gassl
Fritz	Wiesmair
Hermann	Marchetanz
Hellmut	Reiter
Reinhold	Kessler
Astrid	Lehner
Claudia	Weitzenböck
Johannes	Forstinger
Wolfgang	Kuttner
Clemens	Zimmerberger
Gerald	Willesberger
Heinz	Federsel
Johann	Schleifer
Karl	Lanzerstorfer
Alois	Hechinger
Christian	Kendler
Andreas	Stockinger
Michael	Heiß
Manfred	Prechtl
Johannes	Forstner
Erwin	Füreder
Gerald	Hübl
Christoph	Denk
Johann	Gassl
Norbert	Mayer

4. Impressionen aus der Thalheimer Zukunftswerkstatt



